

MITTLERER KONZERTHAUSSAAL, SONNTAG, 9. MAI 1920, 1/2 4 UHR

---

# DIE 100. WIENER VORLESUNG KARL KRAUS

## I

**Die Welt ohne Blatt** (Manuskript)  
**Rhythmus eines österreichischen Sommers** (1910, mit Vorbemerkung)  
v. Bienerth und v. Bismarck  
Blutiger Ausgang einer Faschingsunterhaltung  
Ostende, erster Morgen  
**Der Neger**

10 Minuten Pause

## II

Neue Epigramme und Gedichte  
Der kleine Brockhaus  
Aus dem Ungarischen  
Das ist so allgemein bekannt  
Wiener Faschingsleben 1913  
Staatsprüfung  
Wir haben es besser  
Jetzt ist die Zeit  
**Das Ehrenkreuz**  
Wahrung berechtigter Interessen  
**Und in Kriegszeiten** (Dezember 1912)  
Nibelungentreue (Manuskript)

Änderung und Kürzung vorbehalten.

Fast alle Glossen und Satiren sind älteren Jahrgängen der Fackel entnommen.

---

Ein Teil des Ertrags für den von einer Brandkatastrophe betroffenen Ort Wilhelmsburg (N.-Ö.)

---

Von der ersten Wiener Vorlesung, die am 3. Mai 1910 stattgefunden hat, sind bis zur hundertsten zehn Jahre verflossen. Es entfallen auf das Jahr 1910: 2, 1911: 4, 1912: 8, 1913: 8, 1914: 7, 1915: 3, 1916: 10, 1917: 14, 1918: 14, 1919: 19 und 1920: 11 Vorlesungen.

Die Säle waren die folgenden: Ingenieur- und Architekten-saal: 6, Großer Beethovensaal: 7, Kleine Bühne: 1, Hörsaal

des Anatomischen Instituts: 1, Großer Musikvereinsaal: 2, Kleiner Musikvereinsaal: 14, Großer Konzerthausaal: 3, Mittlerer Konzerthausaal: 22, Kleiner Konzerthausaal: 42, Großer Saal des Volksheims (XVI): 1, Ehemaliges Militärkasino: 1 mal.

Außer den hundert Wiener Vorlesungen haben seit dem Jahre 1910 bis heute 69 Vorlesungen in der Provinz und im Ausland stattgefunden.